

Erscheint täglich
mit Ausnahme der Sonn-
und Feiertage.

Börsenblatt

für den

Anzeigen: 20 Pf. die dreigespaltene
Zeile oder deren Raum.
Befreiung von Anzeigen vorbehalten.

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nº 75.

Leipzig, Dienstag den 1. April.

1890.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Nach Anhörung des Vereins-Ausschusses und auf Grund der Bestimmung in § 4 vorletzter Absatz der Satzungen („desgleichen allen Nichtvereinsmitgliedern“ u. s. w.) hat der unterzeichnete Vorstand beschlossen, die Firma

H. M. Hassel in Düren

wegen gefälschten Verstoßes gegen § 3 Ziffer 4 der Satzungen, die Firmen

Jul. Herm. Müller in Leipzig,

Gustav Schulze in Leipzig

wegen gefälschten Verstoßes gegen § 3 Ziffer 6 der Satzungen vom Bezug des Börsenblattes und von der Benutzung desselben zu Inseraten, sowie von der Benutzung aller Vereinsanstalten und Einrichtungen auszuschließen.

Der Vorstand ersucht die Unterzeichner der Verleger-Erklärung, ihren Verlag diesen Firmen nicht mehr oder nur mit verkürztem Rabatt zu liefern.

Der unterzeichnete Vorstand macht ferner bekannt, daß er auf Antrag der Freiburger Sortimentshandlungen die am 28. November v. J. (vergl. Börsenblatt 1889 Nr. 279) über

Herren G. Nagoczy und J. Schugt in Firma G. Nagoczy in Freiburg i.Br

verhängten Maßregeln aufgehoben hat, nachdem Herr G. Nagoczy für den Fall einer erneuten Satzungsverletzung sich zur Zahlung einer Buße von 3000 M verpflichtet hat, welcher Betrag zu Händen des Vorstandes des Börsenvereins hinterlegt ist.

Die Zeitliste vom 28. November v. J. ist durch die beigefügte vom heutigen Tage zu ersehen.

Leipzig, den 1. April 1890

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Adolf Kröner. Dr. Ad. Geibel. Franz Wagner.

Dr. Ed. Brockhaus. Paul Siebeck. H. Wichern.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel — Titelausgabe.

† = wird nur bar gegeben

— ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.)

Emil Behrend, Verlagsbuch., in Gotha.

Mittenzwey, 2., 40 Lektionen üb. die vereinigte Gesellschafts- u. Volks-
wirtschaftslehre. Zum Gebrauch in Fortbildungsschulen u. höheren
Lehranstalten gr. 80. (XX, 178 S.) * 1. 80

Zeit- u. Streitsfragen, pädagogische. Hrsg. v. J. Meyer. 13. Hft.
(3. Bd. 1. Hft.) gr. 80. für den Band v. 6 Hftn. * 2. —; Einzelpr. * 50.—

Inhalt: Das Staatsseminar f. Pädagogik. Von E. v. Sallwürk. (40 S.)

Dr. A. Brockhaus' Sort. in Leipzig.

^oNathan filius Jecbielis, Aruch completum sive lexicon, vocabula et res,
quae in libris targumicis, talmudicis et midraschicis continentur,
explicans, cum appendice ad discendum utili per B. Mussafiam ad
contextum Aruchinum adjuncta. Praelaudatum opus corrigit, explet,
critice illustrat et edit A. Kohut. Tom VI. Lex.-80. (VIII, 400 S.)
** 20. —

Polytechnische Buchhandlung, A. Seydel, in Berlin.

Füllgraf, C., u. J. Wackerow, der Kerbschnitt. Lehrgang u. Vor-
lagen f. Flächenverziergn. in Holz. hoch 40. (15 S. m. 6 Taf.)
In Komm. * 2. —

Lohmann, P., die Fabrikation der Lacke u. Fornisse. 80. (132 S.)
* 2. 50

Martin Bühl, Verlag, in Chemnitz.

^oKohl, H., Beiträge zur Kritik Rabewins. I. Die Entlehnungen aus
fremden Autoren. gr. 40. (24 S.) * 1. —
— Fürst Bismarck-Gedenkbuch. 2. Aufl. Neue Ausg. gr. 80. (XII,
220; 96 u. 311 S.) * 8. 50; Einbd. ** 1. 50

Siebenundfünfzigster Jahrgang

241